

Ergebnisse vom Wochenende

SpVgg Zaisersweiher II : GU-Türk.SV Pforzheim II 6:1 (Torschützen Zsch: S. Berloger, T.

Schwarzbäcker, K. Ritter, M. Pflüger, C. Ceylan, O. Tah)

SpVgg Zaisersweiher I : SV Königsbach I 0:3

Spielbericht SpVgg Zaisersweiher : SV Königsbach

Königsbach lag vor diesem Spieltag nur 3 Punkte hinter der Spielvereinigung und könnte also mit einem Sieg aufschließen. Lediglich das wesentlich bessere Torverhältnis der Spielvereinigung würde dann noch verhindern, dass Königsbach an der Spielvereinigung vorbei zieht. Das erklärte Ziel von Trainer Jürgen Widmann war aber, unbedingt so schnell als möglich den 3. Platz zu erreichen und dafür musste ein Sieg her. Da quasi alle Spieler zur Verfügung standen, hatte Trainer Widmann die Qual der Wahl. Man kann schon durchaus von einem Luxusproblem reden, wenn wesentlich mehr geeignete Spieler zur Verfügung stehen, als eingesetzt werden können. Vielleicht wird dies auch eine der größten Herausforderungen von Trainer Jürgen Widmann in dieser Saison sein, alle Spieler bei Laune zu halten. Gerade mal 8 Minuten waren gespielt, da wurde Zaisersweiher kalt erwischt. Der Königsbacher Marvin Stoitzner setzte sich durch und spitzelte den Ball dann irgendwie in die Mitte und Julian Hoffmann konnte den Ball mühelos zum 0:1 einschieben. Dachte SpVgg-Torhüter Tobias Jäger, dass der Ball bereits im Aus war? Jedenfalls wirkte es so, weil er nur halbherzig ran ging. Ab der 23. Spielminute wurde es dann richtig hart für Zaisersweiher. Tolga Öztürk sah nach einem Zweikampf die Rote Karte. Dies war eine sehr harte aber vertretbare Entscheidung. In der 40. Spielminute wurde Timo Reinisch so hart gefoult, dass er ausgewechselt werden musste. Der Unparteiische gab dem Königsbacher Matteo Müller nur gelb und sagte wortwörtlich das war „dunkelgelb“. Da hat der Schiedsrichter wohl kurzerhand das Regelwerk umgeschrieben oder seit wann gibt es „dunkelgelb“? Erst in der Schlussphase der ersten Halbzeit kam Zaisersweiher überhaupt mal zu Torgelegenheiten. Die letzten 5 Minuten der ersten Halbzeit war vermutlich die stärkste Phase für Zaisersweiher. In der 60. Spielminute wurde der Ball nach einem Freistoß für Königsbach in den Strafraum gescherbelt. Also wenn ein Torwart in so einer Situation raus kommt, dann muss er ihn auch haben. Dies war aber leider hier nicht der Fall. Carlo Hartun Kigham konnte somit zum 0:2 einköpfen. In der 65. Spielminute spielte Rony Kastner den eingewechselten Timo Schwarzbäcker steil an. Dieser wäre auch durch gewesen, doch der Königsbacher Jannik Zeiher zog die Notbremse und sah zu Recht die Rote Karte. Nun war das Kräfteverhältnis wieder ausgeglichen. Zaisersweiher schöpfte nochmals Hoffnung. In der 77. Spielminute wurde diese Hoffnung völlig zerstört, als Königsbach nach einem Konter durch Timo Veile das 0:3 erzielte. Die Spielvereinigung hat sich in Unterzahl zwar wacker gehalten, aber das war halt einfach zu wenig, um Königsbach ernsthaft in Gefahr zu bringen. Königsbach war nicht unbedingt besser, aber Königsbach schaffte es, die Fehler der Spielvereinigung eiskalt auszunutzen.

Mannschaftsaufstellung: T. Jäger, T. Öztürk, F. Mekias, S. Metzinger, Ö. Sasmaz, R. Kastner (76. Da. Österle), H. Küçük (78. D. Öztürk), R. Knothe, M. Adibelli, T. Reinisch (38. T. Schwarzbäcker), C. Izsak (45. I. Özcan)

Vorschau

So, 01.10.17 13.00 Uhr TSV Ötisheim II : SpVgg Zaisersweiher II

So, 01.10.17 15.00 Uhr TSV Ötisheim I : SpVgg Zaisersweiher I